https://verdi-bub.de/seminar/3588

ver.di b+b
Bildung + Beratung
LQW-zertifizierte Qualität

Themenplan

Arbeitszeit spezial: Arbeitszeit- und Dienstgestaltung per App

Flexibilisierung der Arbeitszeitgestaltung: Auswirkung auf die betriebliche Mitbestimmung

Erfahrungsaustausch über den Einsatz von Apps zur Arbeitszeit- und Dienstplangestaltung

Arbeitszeitrechtliche Grundlagen aus Sicht der Beschäftigten:
- EU-Richtlinie 2003/88 und Arbeitszeitgesetz (z.B. Dauer und Begrenzung der werktäglichen Arbeitszeit und der täglichen sowie wöchentlichen Ruhezeit)
- Überblick über die Rechtsgrundlagen und individuellen Ansprüche der Beschäftigten zur sozialverträglichen und lebenszeitorientierten Arbeitszeit- und Dienstplangestaltung

Datensicherheit der Kommunikationswege und der kommerziellen Anbieter, insbesondere bei Nutzung von privaten Smartphones

Überblick: Arbeitnehmerdatenschutzrecht auf der Grundlage aktueller europarechtlicher Regelungen (EU-Datenschutz-Grundverordnung) und des Bundesdatenschutzgesetzes bzw. der Landesdatenschutzgesetze

Ständige Erreichbarkeit als Kennzeichen für Rufbereitschaft - tarifvertragliche Aspekte und Ansprüche der Beschäftigten:
- Vergütungsrechtliche Aspekte aus den einschlägigen Tarifverträgen
- Geltendmachung von Ansprüchen aus den Tarifverträgen

Beteiligungsrechte der gesetzlichen Interessenvertretung:
- Auswirkungen auf die Mitbestimmung zur Arbeitszeit-/Dienstplangestaltung
- Auswirkungen auf den Personalbedarf*einsatz und die Personalbedarfsplanung
- Aspekte des Arbeits- und Gesundheitsschutzes hinsichtlich der Möglichkeit der ständigen Erreichbarkeit über Apps

Mögliche Inhalte einer Betriebs-/Dienstvereinbarung, z.B.:
- Entscheidungsfreiheit an der Teilnahme bei der Arbeitszeitgestaltung per App
- Qualifizierung zum Umgang mit der App
- Recht auf Zeiten der Nichterreichbarkeit
- Vergütung der Zeiten der Erreichbarkeit
- Beteiligung der gesetzlichen Interessenvertretung bei Dienstplanänderungen